

BÜNDNIS FÜR BEZAHLBARES WOHNEN UND BAUEN

Erste öffentliche Veranstaltung des Bundesbündnisses

Im Rahmen eines Bündnis-Forums haben die Partner im Bündnis für bezahlbares Wohnen und Bauen einen ersten Aufschlag in der Debatte um mehr bezahlbaren Wohnungsbau auf Bundesebene gemacht.

Das Bündnis-Forum ist die erste öffentliche Veranstaltung des „Bündnisses für bezahlbares Wohnen und Bauen“, das am 10. Juli 2014 von der Bundesministerin für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit, Dr. Barbara Hendricks, mit zahlreichen Partnern initiiert wurde. An ihm ist auch der GdW Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen beteiligt.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung stand der Beitrag der aktuellen Marktentwicklung für die Wohnungsversorgung breiter Bevölkerungsschichten und das Potenzial an bezahlbarem Wohnungsbau. Im Dialog mit hochrangigen Vertretern aus Politik, Verbänden und wohnungswirtschaftlichen Akteu-



Werner Roche, Alexander Rychter (v. l.)

ren wurden die aktuellen Trends des Wohnungsbaus nach regionalen Schwerpunkten, Marktsegmenten und Investorengruppen auf den Prüfstand gestellt. Anhand von Praxisbeispielen werden Investitionsmotive und Marktwirkungen aufgezeigt. Über bezahlbares Wohnen und das Bündnis für Wohnen in Nordrhein-Westfalen referierte in diesem

Zusammenhang Sigrid Koeppinghoff, Abteilungsleiterin im Ministerium für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen. Über die erheblichen Leistungen der Wohnungsgenossenschaften im Wohnungsneubau sprach Werner Roche, Vorstand der Erbbauverein Köln eG.

AW 